



INTERNET OF THINGS



GEBÄUDESICHERHEIT FÜR PRIVAT- UND GESCHÄFTSKUNDEN

Eine digitale Lösung für StadtRitter



StadtRitter



DAS UNTERNEHMEN

Was es lange Zeit nur für große Unternehmen gab, macht die Stadtritter GmbH seit Anfang 2016 auch für Privatkunden sowie kleine und mittelgroße Unternehmen verfügbar: Für einen monatlichen Festpreis erhalten sie ein Rundum-sorglos-Paket zum Schutz gegen Einbrüche. Der Dienstleister aus dem brandenburgischen Kleinmachnow stellt die gesamte funkbasierte Sicherheitstechnik zur Ver-

fügung und übernimmt alle notwendigen Aufgaben – von der Planung und Auswahl der Komponenten über die Aufschaltung und Wartung der Anlage bis zur Überwachung und Intervention im Alarmfall. Eingehende Notrufe empfängt das Sicherheits- und Serviceunternehmen in seiner eigenen VdS-zertifizierten Leitstelle und leitet sie von dort umgehend an das zuständige Security-Team weiter.

DIE HERAUSFORDERUNG

Wenn ein Videoüberwachungs-, Einbruch- oder Brandmeldesystem einen Alarm absetzt, dürfen die Kommunikationswege auf keinen Fall unterbrochen sein. Die Stadtritter GmbH nutzt deshalb ein redundantes System aus Festnetz und Mobilfunk. Wichtigste Anforderung an das Mobilfunknetz sind dabei die permanente Verfügbarkeit und ein flexibles Abrechnungs-

modell. Für das junge, schnell wachsende Unternehmen gehört außerdem ein hohes Maß an Skalierbarkeit zu den Auswahlkriterien.

DAS PASSENDE LEISTUNGSPROFIL VON TELEFÓNICA DEUTSCHLAND

- Ausgewiesene Kompetenz in Internet der Dinge und Machine-to-Machine-Kommunikation
- IoT-SIM-Karten für nationales und internationales Roaming
- Flexible, passgenaue Tarifmodelle mit Pooling
- Schnelle, direkte Kommunikation mit einem persönlichen Kundenbetreuer, hohe Kompetenz und Zuverlässigkeit
- Kosteneffiziente und nutzerfreundliche Administration von Konnektivität

DIE LÖSUNG

- IoT-SIM-Karte Global SIM Vivo-o2-Movistar für mehr Netzabdeckung
- Telefonica Kite Plattform für eine einfache SIM-Verwaltung und mehr Transparenz
- IoT Connect Tarif mit individuellen Zusatzoptionen für mehr Flexibilität



DER KUNDENNUTZEN

Stadtritter kann seinen Kunden mit der Global SIM Vivo-o2-Movistar von Telefónica permanente Konnektivität für die IoT-Kommunikation gewährleisten und die Kosten dank flexibler Abrechnungsmodelle geringhalten. Die Telefónica Kite Plattform vereinfacht die Verwaltung der zahlreichen Karten und Verträge.

- Global SIM Vivo-o2-Movistar für beste Netzverfügbarkeit dank Roaming
- Keine Aktivierungsgebühr für SIM-Karten
- Im Tarif IoT Connect keine monatlichen Kosten bis zur ersten Nutzung
- Datenpooling: Alle SIM-Karten teilen sich das gebuchte Datenvolumen. SIM-Karten können auf nicht genutzte Volumina anderer Karten zugreifen.
- Flexibilität bei der Laufzeit jeder SIM-Karte
- Telefónica Kite Plattform gibt umfassenden Überblick über alle IoT-Aktivitäten.
- Volle Prozess- und Kostenkontrolle
- Einheitliche Darstellung und Aufbereitung aller IoT-Verbindungen
- Hohe Kompatibilität durch browserbasierte Funktionsweise

„Telefónica in Deutschland war von Anfang an der ideale Partner für uns. Wir sind mit der kundenorientierten Betreuung und unserer maßgeschneiderten IoT-Lösung hundertprozentig zufrieden.“

Matthias Streibel

Geschäftsführer Stadtritter GmbH

UNSERE LÖSUNG

Etwa zehn Mal in der Stunde haben Einbrecher im Jahr 2019 in Deutschland ein Türschloss geknackt, eine Balkontüre eingedrückt oder ein Fenster ausgehebelt und sich danach an fremdem Eigentum bedient (Quelle: PKS 2019, Polizeiliche Kriminalstatistik des Bundeskriminalamts). Dabei wurden nicht nur wertvolle Gegenstände entwendet. Vielmehr entstehen oft beträchtliche Sachschäden durch die Zerstörung von Sicherheitsvorrichtungen oder Vandalismus. Ganz zu schweigen von der Angst und Beklommenheit, die sie bei den Opfern zurücklassen.

Trotz der nahezu täglichen Berichterstattung über Einbrüche kümmern sich die Deutschen nur wenig um den Schutz ihres Heims. 2015 hatten gerade einmal 0,7 Prozent der deutschen Haushalte eine Alarmanlage. „Und das, obwohl der Staat Vorkehrungen zum Einbruchschutz in Bestandsgebäuden finanziell fördert“, sagt Matthias Streibel, einer der beiden Geschäftsführer der Stadtritter GmbH. Er suchte nach Gründen für den laxen Umgang mit der Sicherheit und stellte fest: Während große Unternehmen auf individuelle konfigurierbare Komplettlösungen zugreifen können, müssen Privatanwender ihr Sicherheitskonzept mühevoll selbst erarbeiten. Zu den erheblichen Investitionen für die technischen Komponenten kommen Kosten für die Installation und Konfiguration der Anlage. „Wenn dann endlich alles funktioniert, beginnt die Suche nach einem bezahlbaren Dienstleister für die Intervention im Alarmfall“, vervollständigt Matthias Streibel das Szenario.

VERLÄSSLICHER MOBILFUNK-PARTNER BEI DER FIRMENGRÜNDUNG

Weil der Security-Spezialist erkannte, dass auf dem Markt eine komfortable, transparente und auch für Privathaushalte und kleine Firmen bezahlbare Sicherheitslösung fehlte, gründete er 2016 zusammen mit Dominik Modrach die Stadtritter GmbH und schnürte ein Rundumsorglos-Paket für Gebäudesicherheit. Das hat gegenüber den bestehenden Lösungen zwei wesentliche Vorteile: Erstens stellt der Sicherheitsdienstleister seinen Kunden eine Funk-einbruchmeldeanlage zur Verfügung und kümmert sich zweitens um die komplette Lösung – von der Installation über die Wartung bis hin zur Intervention.

Im Nachhinein klingt es fast, als wären die Investoren einfacher zu finden gewesen als der passende Mobilfunkanbieter. Gesucht war eine maßgeschneiderte Lösung für die Machine-to-Machine-Kommunikation im Internet der Dinge, die im Ernstfall den Notruf des Alarmsystems an die Leitstelle überträgt, damit die notwendigen Maßnahmen eingeleitet werden können. Matthias Streibel erinnert sich: „Wir haben mit allen Mobilfunkanbietern verhandelt, und nur Telefónica in Deutschland konnte auf ganzer Linie überzeugen. Während einige Mitbewerber lediglich ihr Standardangebot unterbreiteten, hat sich das Beraterteam von Telefónica wirklich Zeit für uns genommen. Unsere Gesprächspartner haben uns richtig zugehört und genau erfasst, was wir brauchen: eine absolut zuverlässige Datenverbindung, eine flexible Abrechnung und ein hohes Maß an Skalierbarkeit.“ Und er ergänzt: „Telefónica war von Anfang an der ideale Partner für uns. Wir sind mit der kundenorientierten Betreuung und unserer maßgeschneiderten IoT-Lösung hundertprozentig zufrieden.“

PASSENDE LÖSUNG FÜR DIE IOT-KOMMUNIKATION

Damit der Alarmruf im Notfall sicher und ohne Verzögerung in die Leitstelle übertragen werden kann, stand an erster Stelle der Anforderungsliste die zuverlässige und unterbrechungsfreie Verfügbarkeit des Mobilfunknetzes. Genau das machte die IoT-SIM-Karte von Telefónica, die Global SIM Vivo-o2-Movistar, zur idealen Lösung für den Sicherheitsdienstleister attraktiv.

Um permanente Netzabdeckung zu ermöglichen, kann sie sich in alle verfügbaren Netze einbuchen und wählt dabei immer das momentan stärkste. Aus dem modularen Leistungskatalog von Telefónica in Deutschland stellten die Stadtritter dann ihre individuelle IoT-Anwendung zusammen. „Die Skalierbarkeit ist durch unseren Rahmenvertrag mit dem Tarif IoT Connect gewährleistet, der optimal auf unser Unternehmenswachstum abgestimmt ist: Bei Bedarf buchen wir ein Paket mit 300 neuen – nicht aktivierten – IoT-SIM-Karten hinzu. Erst wenn eine weitere Sicherheitsanlage bei einem neuen Kunden in Betrieb geht, wird die betreffende Karte aktiviert und erscheint von diesem Zeitpunkt an in der Rechnung“, schildert Streibel das passgenaue Karten-Management. Dank der flexiblen Einstiegskonditionen von Telefónica konnte Stadtritter sogar die Vertragslaufzeiten der Global SIM Vivo-o2-Movistar an die 60 Monate langen Laufzeiten ihrer eigenen Verträge anpassen. „Es fallen also für uns keine Mobilfunkkosten mehr an, wenn ein Kunde seinen Vertrag mit uns nicht verlängert“, freut sich der Geschäftsführer.

Zum maßgeschneiderten Tarifmodell gehört für jedes Paket mit 300 SIM-Karten ein monatliches Datenkontingent von je 1 GB. Mit

diesem Datenpooling ist es für die monatliche Abrechnung vollkommen gleichgültig, wie viele und welche der aktivierten SIM-Karten Daten übertragen haben. „Das sind gleich zwei Pluspunkte für Telefónica“, lobt Streibel: „Erstens sind wir nicht gezwungen, riesige Datenpakete zu bezahlen, die für unsere Anwendung überdimensioniert wären; und zweitens steigt dank des Poolings der Rechnungsbetrag nicht, falls eine einzelne Anlage im Abrechnungszeitraum mehr als die ihr theoretisch zustehenden 3 MB verbraucht hat.“

EINFACHE VERWALTUNG UND VOLLE KONTROLLE

Umfassenden Überblick über den Status aller Karten, sämtliche Rechnungsdetails und den Datenverbrauch der einzelnen Nutzer verschafft die Telefónica Kite Plattform dem Administrator. Das browserbasierte IoT-Managementsystem zeigt alle Informationen übersichtlich in einer Weboberfläche und ermöglicht die komfortable Verwaltung der Massenkontingente – vom Einbau über die Aktivierung und die Rechnungsstellung bis zur Deaktivierung. Und weil es viel zu zeitaufwändig wäre, monatlich den Verbrauch jeder einzelnen Karte zu kontrollieren, nutzt Stadtritter die praktische Alarmfunktion: „Wir haben in der Telefónica Kite Plattform Regeln und Schwellenwerte definiert und erhalten eine Nachricht, wenn diese Vorgaben nicht eingehalten werden“, beschreibt der Manager das Vorgehen. Gut fünf Jahre nach der Unternehmensgründung ist er weiterhin von seiner erfolgreichen Geschäftsidee wie von der Wahl seines Mobilfunkdienstleisters überzeugt. Kein Wunder, findet der Geschäftsführer: „Denn Telefónica in Deutschland liefert uns das gleiche, was wir auch unseren Kunden anbieten: ein Rundum-sorglos-Paket, auf das man sich verlassen kann.“

INTERNET OF THINGS ■ ● ▼

WIR BERATEN SIE GERNE

Senden Sie eine E-Mail an:
beratung@kunden-referenz.de

Mehr Informationen zu allen M2M-Lösungen:
iot.telefonica.de
Telefónica Germany GmbH & Co. OHG

Wir sind auch auf LinkedIn, YouTube, Xing
und Twitter für Sie da.

Diskutieren Sie mit uns oder schicken Sie
uns eine Nachricht.

Folgen Sie uns auf:



iot.telefonica.de/linkedin



iot.telefonica.de/youtube



iot.telefonica.de/xing



iot.telefonica.de/twitter



StadtRitter

Stadtritter GmbH

14532 Kleinmachnow • Albert-Einstein-Ring 17–25
Telefon: 033203 32 66 60, info@stadtritter.de
<https://stadtritter.de/>